

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
A 1.1	<p>Eigenerklärung zu Sanktionsmaßnahmen der EU (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Aufgrund der Verordnung (EU) 2022/576 gilt ein umfassendes Zuschlagsverbot für Vergabeverfahren soweit Personen oder Unternehmen, die Russland zuzuordnen sind, unmittelbar als Bewerber oder Bieter auftreten oder als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises an dem in Rede stehenden Auftrag beteiligt sind und mehr als 10 % des Auftragswertes auf das betroffene Unternehmen entfallen. Aus diesem Grund wird von jedem Bieter folgende Erklärung verlangt: Ich/wir erkläre(n), dass der Auftragnehmer</p> <ul style="list-style-type: none"> - kein(e) russische(r) Staatsangehörige(r) oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Person, Organisation oder Einrichtung, - keine juristische Person, Organisation oder Einrichtung, deren Anteile zu über 50% unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder - keine natürliche oder juristische Person, Organisation oder Einrichtung, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handelt, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswertes entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden, ist. <p>Falls vorstehende Aussage (Russland nicht zuzuordnen) auf Sie/Ihr Unternehmen zutrifft, bitte in der rechten Spalte "trifft zu" anderenfalls (Russland zuzuordnen) "trifft nicht zu" eintragen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	